FOM Hochschule für Oekonomie & Management Essen university location Düsseldorf



part-time degree program
Wirtschaftsinformatik, 7. Semester

Bachelor Thesis to obtain the degree of Bachelor of Science (B. Sc.)

on the subject

LATEX-Vorlage - mit Biblatex

Advisor: Prof. Dr. Peter Lustig

Author: Max Mustermann

Matriculation Number: 123456

Heidestraße 17 51147 Köln

Submission: October 23, 2019

Contents

1	Eini	eitung	1
	1.1	Zielsetzung	1
	1.2	Aufbau der Arbeit	1
2	BLA	Informationen vom Thesis-Day	2
	2.1	Pre-Anmeldephase	2
		2.1.1 Vorüberlegungen	2
		2.1.2 Anregungen finden	2
	2.2	Anfertigungsphase	3
	2.3	Post-Abgabephase	3
3	Late	ex-Details	5
	3.1	Verwendete Software, Editor und Zusatzpakete	5
		3.1.1 Windows 8+	5
		3.1.2 Mac OSX und iOS	5
		3.1.3 Online	5
	3.2	Dokumentenklasse	5
	3.3	Grafiken	6
	3.4	Quellcode	6
	3.5	Tabellen	8
	3.6	Biblatex	8
	3.7	Listen und Aufzählungen	8
		3.7.1 Listen	8
		3.7.2 Aufzählungen	9
		3.7.2.1 Tiefste Ebene 1	9
		3.7.2.2 Tiefste Ebene 2	9
	3.8	Skript zum Kompilieren	9
4	Fazi	it	9
Bil	bliog	raphy	IV

List of Figures

1	Verzeichnisstruktur der LATEX-Datein	1
2	FOM-Vorgaben zur Thesis im Online-Campus	3
3	Titel der Abbildung hier	7

List of Tables

1	Beispieltabelle	1			_	_	_	_	_		_			_		_		_		_	_	_	_	_			_	_		_	_	8
•	Delopicitabelle	•		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	J

List of abbreviations

OC FOM Online Campus

1 Einleitung

Dies soll eine LaTeX-Vorlage für den persönlichen Gebrauch werden. Sie hat weder einen Anspruch auf Richtigkeit, noch auf Vollständigkeit. Die Quellen liegen auf Github zur allgemeinen Verwendung. Verbesserungen sind jederzeit willkommen.

1.1 Zielsetzung

Kleiner Reminder für mich in Bezug auf die Dinge, die wir bei der Thesis beachten sollten und LATEX-Vorlage für die Thesis.

1.2 Aufbau der Arbeit

Kapitel 2 enthält die Inhalte des Thesis-Days und alles, was zum inhaltlichen erstellen der Thesis relevant sein könnte. In Kapitel 3 Latex-Details findet ihr wichtige Anmerkungen zu LATEX, wobei die wirklich wichtigen Dinge im Quelltext dieses Dokumentes stehen (siehe auch die Verzeichnisstruktur in Abbildung 1).

Figure 1: Verzeichnisstruktur der LATEX-Datein

Name	Änderungsdatum	Тур	Größe
📗 abbildungen	29.08.2013 01:25	Dateiordner	
🗼 kapitel	29.08.2013 00:55	Dateiordner	
📗 literatur	31.08.2013 18:17	Dateiordner	
📗 skripte	01.09.2013 00:10	Dateiordner	
Compile.bat	31.08.2013 20:11	Windows-Batchda	1 KB
🜆 thesis_main.tex	01.09.2013 00:25	LaTeX Document	5 KB

Quelle: Eigene Darstellung

2 BLA Informationen vom Thesis-Day

Siehe auch Wissenschaftliches Arbeiten¹. Damit sollten alle wichtigen Informationen abgedeckt sein ;-)

2.1 Pre-Anmeldephase

2.1.1 Vorüberlegungen

Trichtermethode: Man beginnt mit der eigentlichen Konklusion und überlegt dann, welche allgemeinen Teile dafür benötigt werden.

Welchen Mehrwert soll die Arbeit bieten ²? Auch darüber nachdenken, wie die Arbeit einen selbst weiter bringen kann. Studienverlauf prüfen. Welche Vorlesungen hat mich besonders interessiert? Wo liegen meine Stärken etc.

- 1. Themenfindung
- 2. Literaturrecherche
- 3. Gliederung/Motivationspapier erstellen
- 4. Betreuerauswahl (siehe Liste im FOM Online Campus (OC))
- 5. Anmeldung (ab 141 Credits möglich)

2.1.2 Anregungen finden

- www.diplom.de
- www.hausarbeiten.de
- Datenbanken aus Tools and Methods
- etc.

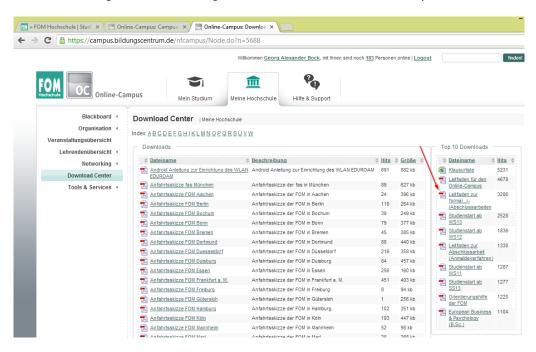
Vgl. Balzert et al., Wissenschaftliches Arbeiten, 2008, S. 1.

Diese Fußnote hat inhaltlich keinen Sinn. Es soll nur ein langer Text generiert werden, dass dieser Vermerk über zwei Zeilen reicht und bündig dargestellt wird.

2.2 Anfertigungsphase

Die Anmeldung ist mittlerweile jeden Mittwoch möglich.

Figure 2: FOM-Vorgaben zur Thesis im Online-Campus



Laut Herrn Keller sollte der Umfang der Thesis (für eine gute Note) eher im Bereich der 60 Seiten liegen. Wie immer ist das vermutlich mit dem Betreuer abzustimmen. Die Liste der Dozenten, die Abschlussarbeiten betreuen, findet sich auch im OC.

Zeit zur Erstellung der Thesis 2-4 Monate.

Es müssen zwei gedruckte Arbeiten abgegeben werden. Flüchtige Quellen als PDF ausgeben lassen und auf CD abgeben. Thesis zusätzlich digital einreichen. Beim Binden der Thesis auf Qualität achten. Haptik und erster Eindruck sind in der Bewertung 'auch' wichtig. Arbeiten können in jedem FOM Studienzentrum abgegeben werden.

2.3 Post-Abgabephase

Nach Abgabe ca. 2 Wochen bis zum Kolloquium.

Kolloquium:

Dauer: 30 Minuten

- Präsentation (manche Prüfer wollen eine, andere nicht)
- Betreuer vorher fragen was er möchte
- Es gibt einen Frageteil, dieser bezieht sich auf die Arbeit, kann aber auch darüber hinaus gehen.
- Der Tag des Kolloquiums steht auf der Endbenotung
- Thesis und Kolloquium sind zwei getrennte Prüfungsbereiche. Für beide gibt es nur zwei Versuche.
- Am Tag des Kolloquiums erhält man die Bestätigung, ob bestanden oder nicht

3 Latex-Details

3.1 Verwendete Software, Editor und Zusatzpakete

3.1.1 Windows 8+

• MikTex: 2.9, 32-bit

• Biblatex: 3.5, Zusatz: Biber.exe

• Editor: TexStudio (kann ich empfehlen), Notepad++

3.1.2 Mac OSX und iOS

• MacTeX: https://tug.org/mactex

• Editor: TexPad https://www.texpadapp.com

3.1.3 Online

Overleaf ist eine Online-Anwendung mit der Ihr direkt im Browser an eurer Thesis schreiben könnt. Bis 1GB Größe und maximal 60 Einzeldateien könnt ihr Overleaf kostenlos nutzen: https://www.overleaf.com/

3.2 Dokumentenklasse

Eigentlich hatte Prof. Finke empfohlen die Dokumentklassen 'Book' oder 'Report' für die Erstellung der Bachelor-Thesis zu verwenden, da diese über weitere Gliederungsebenen verfügen. Ich verwende dennoch eine leicht modifizierte Komaskript-Klasse 'scrartcl', mit der Erweiterung um eine Ebene. Siehe (skripte/weitereEbene.tex). Das Skript stammt irgendwo aus den Netz und übersteigt meine LATEX-Fähigkeiten. Dadurch kann ich über eine weitere Ebene in der Arbeit verfügen, ohne mich mit der Modifikation von Kapitel-Seiten rumschlagen³ zu müssen. Diese Quelle ist nur zur Demonstration und hat keinen inhaltlichen Bezug hierzu. Es werden übrigens nur die Quellen im Literaturverzeichnis angezeigt, die auch referenziert sind.

³ Vgl. *Tanenbaum*, Computernetzwerke, 2003, S. 5.

3.3 Grafiken

Das Paket \usepackage{float} ermöglicht es die Grafiken und Tabellen an der Stelle im Text zu positionieren, wo diese im Quelltext stehen (Option H). Ansonsten würde LATEX diese dort unterbringen, wo es typographisch sinnvoll wäre - das wollen wir ja nicht ;-).

Die Breite der Grafiken am Besten relativ zum Text angeben.

3.4 Quellcode

Quellcode kann auf unterschiedliche Arten eingebaut werden. Zum einen kann es hier durch direktives Einbinden in der Kapitel-Datei geschehen.

Bei längeren Quellcode-Listings empfiehlt es sich jedoch auf eine externe Datei im Ordner Quellcode zu verlinken und diese einzubauen:

Statt dem Package Istlisting, welches direkt auf Tex basiert, kann auch das Package minted verwendet werden. Dieses Package basiert auf python-pygments und unterstützt weit mehr Sprachkonstrukte als Istlisting. Um das Paket zu verwenden muss es eingebunden werden und zusätzlich python-pygments installiert sein. (Dies ist mit im Dockerfile vorhanden. Für die anderen Compile-Methoden, wie das native verwenden von Tex Live findet sich hier die Installationsanleitung für das minted Paket: https://ctan.org/pkg/minted?lang=de)

Damit das kompilieren ohne Python trotzdem möglich ist, ist die Funktion standardmäßig ausgebaut. Deshalb muss zusätzlich in der Datei

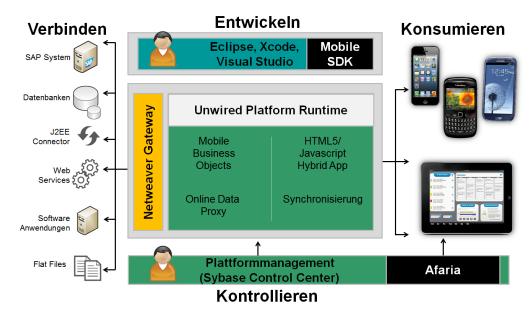
```
thesis_main.tex \usepackage{minted}
```

wieder einkommentiert werden.

Minted lässt sich dann ganz ähnlich zu Istlisting verwenden:

Da der Pfad zu den Abbildungen im Hauptdokument definiert wurde, muss hier nur noch der Name des Bildes ohne Dateiendung stehen (sup).

Figure 3: Titel der Abbildung hier



3.5 Tabellen

Table 1: Beispieltabelle 1

Abkürzung	Beschreibung	Berechnung							
MEK	K Materialeinzelkosten								
MGK	GK Materialgemeinkosten								
FEK	EK Fertigungseinzelkosten								
FGK	GK Fertigungsgemeinkosten								
SEKF	SEKF Sondereinzelkosten der Fertigung								
= Herstellungskosten									
VwGK	vGK Verwaltungsgemeinkosten								
VtGK	Vertriebsgemeinkosten	+ ↑ *							
SEKVt	SEKVt Sondereinzelkosten des Vertriebes								
= Selbstkost	ten								
+ Gewinnauf	schlag								
+ Rabatte									
= Nettoverkaufspreis (NVP)									
+ Umsatzsteuer									
= Bruttoverkaufspreis (BVP)									

3.6 Biblatex

Von den vielen verfügbaren Literatur-Paketen habe ich mich für Biblatex entschieden. Die Anforderungen der FOM sollten hiermit erfüllt sein. Ich habe bisher nur Einträge '@book' getestet. Wie immer steckt der Teufel hier im Detail und es wird sich später herausstellen, ob Biblatex eine gute Wahl war. Die Anpassungen hierfür liegen unter skripte/modsBiblatex. Ich verwende das Backend Biber, welches bib-Dateien in UTF-8 verarbeiten kann.

In der für den Leitfaden 2018 aktualisierten Version sind außerdem Beispiele für 'online',⁴ also Webseiten und 'article',⁵ also wissenschaftliche Artikel, enthalten. Auch 'incollection' ist möglich.⁶

3.7 Listen und Aufzählungen

3.7.1 Listen

• ein wichtiger Punkt

⁴ Vgl. *Brink*, AngularJS, 2018, no page number.

⁵ Vgl. *Decker*, Koalitionsaussagen, 2009, S. 140.

⁶ Becker et al., Data Analytics, 2016, no page number.

- noch ein wichtiger Punkt
- und so weiter

3.7.2 Aufzählungen

- 1. Reihenfolge ist hier wichtig
- 2. Dieser Punkt kommt nach dem ersten
- 3. Da sollte jetzt eine 3 vorne stehen

3.7.2.1 Tiefste Ebene 1

Dies ist die tiefste Gliederungsebene. Sollten doch mehr Ebenen benötigt werden, muss eine andere Dokumentenklasse verwendet werden.

3.7.2.2 Tiefste Ebene 2

Der zweite Punkt in dieser Ebene ist zur Erinnerung daran, dass es nie nie niemals nur einen Unterpunkt geben darf.

3.8 Skript zum Kompilieren

Latex will ja bekanntlich in einer bestimmten Reihenfolge aufgerufen werden:

```
1 pdflatex thesis_main.tex
2 biber thesis_main
3 pdflatex thesis_main.tex
4 pdflatex thesis_main.tex
5 thesis_main.pdf
```

Dies ist der Inhalt der Batchdatei 'compile.bat'.

4 Fazit

Wünsche Euch allen viel Erfolg für das 7. Semester und bei der Erstellung der Thesis. Über Anregungen und Verbesserung an dieser Vorlage würde ich mich sehr freuen.

Bibliography

- Balzert, Helmut, Bendisch, Roman, Kern, Uwe, Schäfer, Christian, Schröder, Marion, Zeppenfeld, Klaus (Wissenschaftliches Arbeiten, 2008): Wissenschaftliches Arbeiten: Wissenschaft, Quellen, Artefakte, Organisation, Präsentation, Soft skills, Herdecke [u.a.]: W3L-Verl., 2008
- Becker, Wolfgang, Ulrich, Patrick, Botzkowski, Tim (Data Analytics, 2016): Management und Controlling im Mittelstand, in: Becker, Wolfgang, Ulrich, Patrick (eds.), Data Analytics im Mittelstand, 1st ed., Wiesbaden: Springer, 2016
- Brink, Sascha (AngularJS, 2018): AngularJS Was ist Angular?, URL: https://angularjs.de/buch/was-ist-angularjs (2018-12-20) [Access: 2019-01-02 23:30 MEZ]
- Decker, Frank (Koalitionsaussagen, 2009): Koalitionsaussagen der Parteien vor Wahlen. Eine Forschungsskizze im Kontext des deutschen Regierungssystems, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 40 (2009), pp. 431–453
- *Tanenbaum*, *Andrew* (Computernetzwerke, 2003): Computernetzwerke, 4th ed., München: Pearson Studium, 2003

Declaration in lieu of oath

I hereby declare that I produced the submitted paper with no assistance from any other party and without the use of any unauthorized aids and, in particular, that I have marked as quotations all passages which are reproduced verbatim or near-verbatim from publications. Also, I declare that the submitted print version of this thesis is identical with its digital version. Further, I declare that this thesis has never been submitted before to any examination board in either its present form or in any other similar version. I herewith agree/disagree that this thesis may be published. I herewith consent that this thesis may be uploaded to the server of external contractors for the purpose of submitting it to the contractors' plagiarism detection systems. Uploading this thesis for the purpose of submitting it to plagiarism detection systems is not a form of publication.

Düsseldorf, 23.10.2019

(Ort, Datum)

(Eigenhändige Unterschrift)